

Schlagzeilen aus dem Inhalt:



- Ulrich Drilling übernimmt Traineramt (Seite 1)
- 1. Mannschaft: 0:5 Debakel gegen Tabellenführer (S. 4)
- Hansestadion in neuem Glanz (S. 7)
- Fußball: Medebach punktet beim Tabellenzweiten (S. 10)
- TUS Medebach gründet Bopabteilung (S. 10)
- Derby: FC Schloßberg kommt ins Hansestadion
- SPORTECHO musikalisch: Fußball ist unser Leben (S. 16)
- Sportkegler jetzt in Goddelsheim im Einsatz (S. 16)
- Dritte feiert 5:0 Erfolg (S. 18)
- Kreisliga A: Ist TUS Züschen schon durch? (S. 21)
- Erlaubtes Frauendoping (S. 24)
- Letzte Meldung: Kommt Schalke 04? (S. 18)

Trainerwechsel



Ulrich Drilling ist neuer Coach der TUS-Senioren.

Für alle überraschend stellten die bisherigen Seniorentrainer Jörg Schaefer und Ralf Köster ihr Amt nach dem Spiel gegen Züschen (0:5) zur Verfügung. Auslöser waren u. a. die letzten Ergebnisse

der 1. Fußballmannschaft. Neuer Coach für die letzten

Spiele ist wie bereits im Vorjahr Ulrich Drilling, der an der Seitenlinie Unterstützung von Georg Hötzel (Sportlicher Leiter) und Stefan Rupprath (2. Fußballabteilungsleiter) erhält.

In der neuen Saison wird Carlos Ruivo das Ruder auf der Trainerbank übernehmen (*SPORTECHO* berichtete). Ulrich Drilling wechselt zur neuen Saison als Trainer zum B-Ligisten Rot-Weiß Medelon. (UD)

Die Profis der Fußball-Bundesliga haben es schwer. Englische Wochen, kein Privatleben wegen ihrer Popularität, und Anlageberater, die die vielen Euros (für sich) gewinnbringend anlegen wollen. Und jetzt, wo über der Millionen-Firma von Leo Kirch die Pleitegeier kreisen, will sich Vater Staat einschalten, um den armen Vereinen und deren noch ärmeren Personal finanziell auszu-helfen.

Im Namen aller Steuerzahler sage ich „Herzlichen Dank!“ Endlich haben sich die hohen Herren in der Politik etwas wirklich Geniales einfallen lassen. Da macht es doch wieder Spaß, arbeiten zu gehen und sich dann am Ende eines Monats den „Soli-Beitrag für die Bundesliga“ vom Gehalt abziehen zu lassen. Da werden die Steuergelder doch endlich mal für etwas Nützliches ausgegeben. Sonst werden die Gelder ja eh nur beispielsweise für den Straßenbau verpulvert, wo unsere „Teer-Teppiche“ doch in so makellosem Zustand sind.

Also weiter so, ihr schlaunen Köpfe der Bundes(-Liga)republik Deutschland!. (SSCH)



Ralf Köster (rechts) und Jörg Schaefer stellten ihre Ämter nach dem 0:5 gegen Züschen zur Verfügung. Beide hatten den Trainerjob im letzten Sommer übernommen.

Desolate Leistung gegen Spitzenreiter

TUS Medebach – TUS Züschen 0:5 (0:2)

Aufstellung: Frese M., Craan T., Ricken M (48. Althaus J.), Hülsmann A., Gebehenne A., Drilling G., Müller D. (72. Decker J.), Lübbert Ch., Kuhnhenne R., Lübbert M., Drilling U.

Was für eine Vorstellung im heimischen Hansestadion? Im Profifußball könnte man diese Leistung in die Kategorie „Leistungsverweigerung“ einstufen. Mit dem 0:5 gegen Spitzenreiter Züschen verlor man nicht nur das Spiel, sondern auch noch seine beiden Trainer Ralf Köster und Jörg Schäfer, die nach dem Schlusspfiff ihr Amt niederlegten.

Die Schlüsselszene im Spiel war bereits in der dritten Spielminute, als Gästestürmer Kleinsorge den Gast früh in Führung brachte. In der Folgezeit bemühte sich Medebach um den Ausgleich, ohne allerdings Kapital daraus zu schlagen. Im Gegenteil: Durch einen Abwehrfehler bekam man sogar das 0:2 und hatte noch Glück, dass Andreas Gebehenne nicht ein Eigentor gelang, nachdem er einen Ball unbedrängt Richtung eigenen Torwinkel schoss. Keeper Frese konnte diesen Schuss gerade noch abwehren. Acht Minuten vor der Pause begann Medebachs stärkste Phase. Man schnürte den Gegner in der eigenen Hälfte ein, vergaß aber dabei das Toreschießen, so dass man mit 0:2 in die Halbzeitpause ging.

Nach dem Pausentee verflachte das Spiel: Züschens Taktik war aufs Kontern

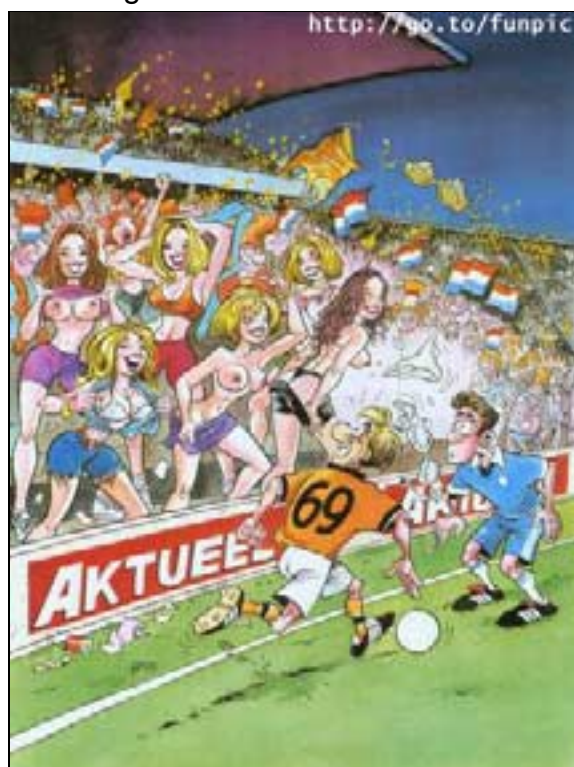
ausgelegt, und Medebach musste alles riskieren, was aber an diesem Tage nicht

gelingen sollte. Chancen waren durch Christian Lübbert und Joscha Decker vorhanden, blieben aber ungenutzt. Die Taktik der Mannschaft im gelben Trikot des Ligaführenden sollte aufgehen, denn mit drei stark ausgeführten Kontern erhöhten sie auf 5:0 und fuhren das Spiel souverän nach Hause.

Insgesamt ein hoch verdienter Sieg für Züschen. Medebachs Akteure spielten bis auf zwei, drei Ausnahmen weit von ihrem Können entfernt und müssen sich in den nächsten Spielen gewaltig steigern, falls man noch zu alter Form zurückfinden möchte. Aber dieses könnte wohl gut möglich gelingen, denn wie man bei Bundesligist Hertha BSC Berlin entnehmen kann, können Trainerwechsel Wunder bewirken. (CLü)



Scheiterte am Pfosten: Markus Lübbert



Der Fußballwitz der Woche

Stehen 22 Liliputaner in der Kneipe. Kommt jemand rein und fragt "Was'n los? Ist der Kicker kaputt?" (UD)

Muskelverletzung

Die Muskelverletzung von Mannschaftskapitän Thomas Schäfer brach bei einer der letzten Trainingsabende wieder auf. Einsatz im heutigen Spiel gegen Schlossberg fraglich. (UD)

Hansestadion in neuem Glanz

Das Hansestadion ist wieder ein richtiges Schmuckstückchen. Nachdem die alten Kinostühle nach über 10 Jahren ausgedient hatten, konnten jetzt die neuen „Schalker“-Sitzschalen (*SPORTECHO* be-richtete) angebracht werden. Das Hansestadion verfügt nunmehr über 144 überdachte Sitzplätze in 4 Blocks 36 Stück. Die Anlage verfügt damit sicher über höherklassige Ansprüche und empfiehlt sich für kommende Aufgaben.

Auch vom ersten Arbeitseinsatz gibt es Erfreuliches zu berichten. Über 30 Freiwillige aus den Mannschaften und vom Vorstand waren anwesend, um das Sportgelände wieder auf Vordermann zu bringen. Büsche schneiden, Dreck aufsammeln, Kabinen instandsetzen usw. sind nur einige der erledigten Aufgaben. Im Hansestadion konnten jetzt auch die ersten Spielgeräte für die kleinen Fans installiert werden, nochmals Dank an alle Spender. Der Dank gilt ebenfalls allen Helfen, die sich schon jetzt die Helferfete im Herbst vormerken dürfen. Bleibt zu hoffen, dass sich dieser Trend auch bei den kommenden Einsätzen fortsetzt. (UD)



Fotos: Die neue Tribüne des Hansestadions (oben). Die alten Kinositze haben nach zehn Jahren ausgedient (links) Fleißige Helfer beim Arbeitseinsatz: Hier Fußballgeschäftsführer Martin Specht und Bernd Brieden (Mitte)

Medebach punktet in Unterzahl

TUS Altenbüren – TUS Medebach 3:3 (1:2)

Aufstellung: Frese M. – Ricken M. – Becker Ch., Craan T. – Althaus J., Hülsmann A., Lübbert Ch. (85. Drilling U.), Drilling G. (80. Gebehenne A.), Müller D.–Lübbert M., Kuhnhenne R. (68. Avdija A.)

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung erkämpfte sich die Erste beim Tabellenzweiten verdient einen Zähler und schrammte nur knapp am Auswärtssieg vorbei. Kurioserweise erzielten die Hausherren 5 der 6 Treffer.

Altenbüren fand von Beginn an kein Konzept gegen das Medebacher Blockkonzept und verlief sich immer wieder im Defensivgefüge des TUS. Auf der anderen Seite hätten Markus und Christian Lübbert die Gäste durchaus in Führung schießen können. Eine Standardsituation brachte dann schließlich doch die Elmerborger in Front (30.). Medebach antwortete prompt, und nach Vorarbeit von Christian Lübbert war ein grüner Stutzen der Hausherren zuletzt am Ball – 1:1. Kurz vor dem Pausenpfiff die gleiche Situation über rechts: Markus Lübbert gab den Ball herein, und wieder brachte ein Altenbürener Eigentor den TUS Medebach in Jubelpose. Nicht verschwiegen werden darf in diesem Zusammenhang Terborgs Großchance (40.), der aber knapp verzog.

Nach dem Wechsel berannte Altenbüren das Medebacher Gehäuse, blieb aber größtenteils ohne Konzept. Trotzdem gelang Michele Rütter per Kopf der Ausgleich. Zuvor hatte Dominik Müller die große Gelegenheit zum 1:3, scheiterte aber an Keeper Andreas. Als Christian Becker Gelb-Rot gesehen hatte, schien sich das Blatt gegen Medebach zu wenden. Aber dem eingewechselten Albert Avdija gelang mit seiner ersten Ballberührung die erneute Führung. Fünf Minuten vor dem Ende sprang ein an sich harmloser Freistoß unglücklich auf, und prallte vom Körper vom machtlosen Mario Frese vor Terborgs Füße. Das resultierende 3:3 ist insgesamt als gerecht anzusehen. (UD)

Bobabteilung gegründet

Am Rande des Weddels haben nach dem Winterende mittlerweile die Spaziergänger wieder Oberhand bekommen. Zahlreich genießen Sie die ersten wirklich erwärmenden Sonnenstrahlen des Jahres.

Mit der Idylle könnte es bald vorbei sein, wenn die neuen Pläne des TUS Medebach in die Tat umgesetzt werden. Auf der letzten Vorstandssitzung des TUS Medebach wurde nämlich jetzt beschlossen, eine Abteilung für Bob- und Schlittensport ins Leben zu rufen. Erste ehrgeizige Planungen ergaben dann als Wunschstandort für die zu errichtende Bobbahn das Gelände von der Hasenkammer herab zum ehemaligen Tretbecken als

idealen Standort. Medebachs Stadtverwaltung war auch sogleich Feuer und Flamme für diesen Plan, hofft man doch, auf diesem Wege weiter Touristen nach Medebach zu schaffen. Ein Konfliktpotential mit der Winterberger Bobbahn sieht man in Medebach nicht, im Gegenteil: Man hofft, durch gemeinsame Aktionen den guten Ruf als Wintersportgebiet weiter ausbauen zu können. In den nächsten Tagen soll die Finanzierung des Millionenprojekts geklärt werden. Dazu soll auch der in Medebach ansässige Ferienpark beratend mit ins Boot genommen werden. Warten wir ab, was die nächsten Tage bringen, im nächsten **SPORTECHO** gibt es näheres dazu.

Die Spaziergänger genießen auf Ihren Märschen derweil weiter die Ruhe des Sauerlandes. Noch wissen sie nicht, welche Attraktion demnächst auf sie wartet. (UD)



Überraschung auf der Gründungsversammlung der Bob- und Schlittenabteilung: Stolz wurde im Sportheim der erste vereinseigene Bob präsentiert.

Medebach - Hansestadion

Sonntag, 14. April 2002, 15.00 Uhr/25. Spieltag der Kreisliga A Brilon, Saison 2001/2002

TUS Medebach – FC Schloßberg

Vorspiel: TUS Medebach 2 – SG Dreislar/Braunshausen (13.00 Uhr)

Kader TUS MEDEBACH

- () Frese, Mario
- () Drilling, Ulrich
- () Ricken, Markus
- () Avdija, Albert
- () Becker, Christian
- () Craan, Tobias
- () Decker, Joscha
- () Müller, Felix
- () Müller, Dominik
- () Hülsmann, Andre
- () Althaus, Jan
- () Lübbert, Christian
- () Gebehenne, Andreas
- () Drilling, Georg
- () Schäfer, Thomas ©
- () Lübbert, Markus
- () Kuhnhenne, Reimund
- () Avdija, Armend
- ()



Trainer: Ulrich Drilling

Kader GAST

- () Welticke, Stefan
- () Rabe, Stefan
- () Frese, Daniel
- () Pradel, Michael
- () Lichte, Christian
- () Betten, Jens
- () Kier, Andre
- () Deimel, Andre
- () Lichte, Bernd
- () Welticke, Thorsten
- () Simon, Kevin
- () Wirtz, Volker
- () Hesse, Johannes
- () Schmidt, Christof
- () Lichte, Markus
- () Koch, Markus
- ()
- ()
- ()

Trainer: Günter Guntermann

Tendenz TUS:

Tendenz Gast:

(Großbuchstaben = Heimspiel, Kleinbuchstaben = Auswärtsspiel, S = Sieg, U = Unentschieden, N = Niederlage)

U u n N u

S n N S N

Unser heutiger Gast

Remis geht nicht

Mit Schloßberg (2) und Medebach (4) treffen heute die beiden Teams aufeinander, die bislang die wenigsten Unentschieden zu verzeichnen haben. Trotzdem tippt Stefan Rabe, der bereits zweimal für Medebach die Schuhe schnürte, am heutigen Tage auf ein 2:2. „Wir haben zumeist gegen die Teams unter uns gepunktet, nach oben ging bislang eher weniger. Deshalb liegen wir derzeit richtigerweise auf dem 8. Tabellenplatz. Dies ist auch das vorgegebene Saisonziel gewesen“, so Stefan Rabe gegenüber dem *SPORTECHO*. Der FC-Libero bemängelt den kleinen Kader seines Teams, wenn auch im heutigen Spiel bis auf Dirk Grundmann (Bänderriss) und Harald Bollmann (fehlt seit einiger Zeit aus beruflichen Gründen) der Kader komplett ist. Ziel der Schloßberger ist es, den Kader weiter zu verjüngen. Hier setzt man auf die (wenn auch zahlenmäßig wenigen) Talente aus der eigenen Jugend. Stefan Rabe gehört seinerseits zu den drei Spielern der SVO-Fraktion im Kader der Mannschaften aus Deifeld und Küstelberg. Zusammen mit Andre Kier und Andre Deimel schloss man sich vor Saisonbeginn dem FC Schloßberg an. Das Trainerzepter schwingt beim FC auch im nächsten Jahr Günther Guntermann, dem die Medebacher Mannschaft aus den Zeiten seiner Aktivität beim TUS noch bekannt sein sollte. Im Hinspiel konnte sich Medebach in Deifeld knapp mit 2:1 durchsetzen. (UD)

Der heutige Thekendienst

Gerd Denhof (verantwortlich), Helmut Schnellen, Gerd Porten, Klaus Hammecke, Volker Köster, Heiner Köster

Die Kreisliga A Brilon im Überblick

Die aktuelle Tabelle

Die Torjäger

1.	TuS Züschen	22	16	5	1	62	:	19	53
2.	Altenbüren	22	14	3	5	50	:	23	45
3.	Niedersfeld	23	13	4	6	41	:	25	43
4.	SG Graftschaft	22	13	3	6	44	:	31	42
5.	VfR Winterberg	23	11	7	5	40	:	21	40
6.	Hallenberg	23	11	7	5	44	:	27	40
7.	Medebach	23	11	3	9	53	:	38	36
8.	FC Schloßberg	23	11	2	10	32	:	32	35
9.	Hopp./Padb.	23	7	7	9	29	:	37	28
10.	Bruchh./Eller.	23	7	6	10	27	:	40	27
11.	SSV Liesen	23	6	7	10	39	:	47	25
12.	Giershagen	23	5	5	13	41	:	69	20
13.	Scharfenberg	22	5	4	13	33	:	47	19
14.	Hesborn	22	3	8	11	37	:	55	17
15.	Rösenb./Nehd.	22	4	5	13	27	:	53	17
16.	SV Brilon 2	23	3	6	14	15	:	50	15

Tobias Kleinsorge (Züschen)	16
Sascha Wilenski (Hesborn)	16
Jörg Glade (Hallenberg)	14
Markus Lübbert (Medebach)	12
Daniel Kaufhold (Graftschaft)	12
Stefan Schlüter (Graftschaft)	12
Oliver Buse (Giershagen)	11
Andre Winter (Hallenberg)	11
Michele Rüter (Altenbüren)	10
Manuel Brüggemann (Altenbüren)	10
Eick Beck (Giershagen)	9
Thilo Schulz (Altenbüren)	9
Lars Geilen (Niedersfeld)	9
Christian Lübbert (Medebach)	8
Harald Bollmann (Schloßberg)	8
Gisbert Bakalla (Giershagen)	8
Christian Schmitt (Züschen)	8
Henning Rüsenschmidt (Bruchh.)	8
Reimund Kuhnhenne (Medebach)	7
Volker Wirtz (Schloßberg)	7
Franz-Josef Harbecke (Liesen)	7
Bernd Schnorbus (Liesen)	7

Tabelle und Torjägerliste sind diesmal nicht ganz auf dem aktuellen Stand. Der letzte Spieltag konnte redaktionstechnisch nicht berücksichtigt werden.

Der nächste Gegner

FC Schloßberg

Der nächste Gast

SSV Liesen

Der heutige Spieltag

TUS Medebach	:	FC Schlossberg
SSV Liesen	:	SUS Hallenberg
SG Rösenbeck	:	TUS Altenbüren
VfR Winterberg	:	TUS Züschen
VfL Giershagen	:	SG Graftschaft
TUS Scharfenberg	:	SV Brilon 2
BW Hesborn	:	SV Niedersfeld
SG Hoppecketal	:	FC Bruchhausen

Der letzte Spieltag

TUS Altenbüren	<u>3</u> :	<u>3</u>	TUS Medebach
FC Bruchhausen	<u>2</u> :	<u>1</u>	BW Hesborn
SV Niedersfeld	<u>0</u> :	<u>1</u>	TUS Scharfenberg
SV Brilon 2	<u>5</u> :	<u>2</u>	VfL Giershagen
TUS Züschen	<u>1</u> :	<u>0</u>	SG Rösenbeck
FC Schlossberg	<u>2</u> :	<u>4</u>	SUS Hallenberg
SSV Liesen	<u>1</u> :	<u>3</u>	SG Hoppecketal
SG Graftschaft	<u>1</u> :	<u>2</u>	VfR Winterberg

Der nächste Spieltag

Der heutige Spieltag

getippt von Stefan Rupprath, frisch gebackener Bräutigam und 2. Fußballabteilungsleiter des TUS

SSV Liesen	:	TUS Medebach
SV Brilon 2	:	BW Hesborn
SG Graftschaft	:	TUS Scharfenberg
TUS Altenbüren	:	TUS Züschen
FC Schlossberg	:	SG Rösenbeck
FC Bruchhausen	:	SUS Hallenberg
SV Niedersfeld	:	SG Hoppecketal
VfL Giershagen	:	VfR Winterberg

TUS Medebach	<u>3</u> :	<u>1</u>	FC Schlossberg
SSV Liesen	<u>1</u> :	<u>3</u>	SUS Hallenberg
SG Rösenbeck	<u>0</u> :	<u>1</u>	TUS Altenbüren
VfR Winterberg	<u>1</u> :	<u>0</u>	TUS Züschen
VfL Giershagen	<u>0</u> :	<u>2</u>	SG Graftschaft
TUS Scharfenberg	<u>2</u> :	<u>1</u>	SV Brilon 2
BW Hesborn	<u>0</u> :	<u>2</u>	SV Niedersfeld
SG Hoppecketal	<u>1</u> :	<u>2</u>	FC Bruchhausen

SPORTECHO *musikalisch (Teil 4)*

Fußball ist unser Leben

Ha, ho, heja heja he, -ha, ho, heja heja he.

Refrain:

Fußball ist unser Leben, denn König Fußball regiert die Welt,
wir kämpfen und geben alles, bis dann ein Tor nach dem andern fällt,
ja einer für alle, alle für einen, wir halten fest zusammen,
und ist das Sieg dann unser, sind Freud und Ehr für uns alle bestellt.

Ein jeder Gegner will uns natürlich schlagen,
er kann's versuchen, er darf es ruhig wagen,
doch sieht er denn nicht, daß hunderttausend Freunde zusammen steh'n.

Refrain

Ha, ho, heja heja he, - ha, ho, heja heja he.

La la ...

La la ...

ja einer für alle, alle für einen, wir halten fest zusammen,
und ist das Sieg dann unser, sind Freud und Ehr für uns alle bestellt.

Ha, ho, heja heja he, - ha, ho, heja heja he.



(UD)

Jugendturniere

In der Wintersaison veranstalteten die TUS-Jugendlichen wieder zahlreiche gut besuchte Hallenturniere, bei denen guter Fußball gezeigt wurde. Jetzt geht es draußen weiter. Unser Bild zeigt die E-Jugend bei Ihrem Turnier, wo zwei 2. Plätze belegt wurden. (UD)

Sportkegler nun für Goddelsheim im Einsatz

Nachdem die Medebacher Sportkegler mangels Nachwuchs keine spielfähige Mannschaft mehr im Bereich Sieg/Sauerland melden konnten, schlossen sich die verbliebenen



Sportler dem TSV Goddelsheim an. Hier erreichten sie zuerst 2001 den Aufstieg von der A-Liga Nord in die Bezirksliga, und man schaffte sogar anschließend den direkten Durchmarsch in die Bezirksoberliga.

Im Bild die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler:
kniend: Eva Kügler, Ernst Mühlberger und Hartmut Geisler

stehend v. l. Ulrich Mütze, TSV-Vorsitzender Ernst Huneck und Friedrich Kügler.

Eva Kügler, die bis zur Mannschaftsauflösung für den KSV Brilon kegelte, erzielte in den abgeschlossenen Wettkämpfen Saisonbestergebnis und persönlichen Rekord mit 775 Holz im Kegelzentrum Aue-Park in Kassel. Sie wird wie im Jahr 2001 den TSV Goddelsheim bei den Hessischen Meisterschaften vertreten.



(FKü)

Kreisliga A Brilon	M	B	S	S	S	G	B	G	N	R	H	T	H	A	W	S
Jeder gegen jeden. Saison 01/02	e	W	ch	ch	S	i	r	r	i	ö	h	U	o	l	i	V
	d	H	l	a	S	e	u	a	e	s	a	S	p	t	n	B
	e	e	o	r	L	r	h	s	d	e	n	Z	e	n	b	r
	b	s	ß	e	i	s	h	a	e	n	b	e	c	ü	e	l
	a	b	e	n	e	n	a	u	f	e	r	e	k	e	r	o
	c	o	r	n	n	e	u	s	e	n	e	n	e	r	g	2
TUS Medebach 1919	S	3:0	14. Apr.	2:1	2:3	6:0	28. Apr.	2:0	1:2	1:0	4:4	0:5	6:1	2:3	0:1	12. Mai
Blau-Weiß Hesborn	2:2	P	3:4	12. Mai	0:0	4:2	1:1	28. Apr.	14. Apr.	7:2	1:1	2:2	0:0	30. März	3:4	5:0
FC Schloßberg	1:2	1:0	O	2:1	1:0	1:3	0:3	1:2	1:0	21. Apr.	2:4	1:2	3:2	05. Mai	12. Mai	1:0
TUS Scharfenberg	3:1	2:1	0:3	R	3:3	28. Apr.	1:3	2:3	1:2	3:0	3:3	0:2	26. Mai	0:1	05. Mai	14. Apr.
SSV Liesen	21. Apr.	3:1	26. Mai	7:2	T	3:3	3:0	1:1	0:2	2:2	14. Apr.	05. Mai	1:3	0:4	3:2	1:1
VFL Giershagen	2:4	05. Mai	2:0	5:4	4:2	E	2:2	14. Apr.	2:3	2:2	26. Mai	0:9	12. Mai	2:4	21. Apr.	3:3
FC Bruchhsn./Elleringhsn.	0:3	2:1	0:0	1:3	3:2	1:2	C	1:1	2:1	05. Mai	21. Apr.	2:2	2:0	26. Mai	2:3	1:0
SG Graftschaft	26. Mai	5:0	2:1	21. Apr.	2:1	3:0	0:2	H	2:1	3:0	3:0	?	05. Mai	1:5	1:2	5:1
SV Niedersfeld	05. Mai	2:2	4:0	0:1	2:0	4:2	2:0	3:4	O	2:1	2:0	26. Mai	21. Apr.	2:1	0:0	4:0
SG Rösenbeck/Nehden	3:2	2:1	1:3	?	28. Apr.	2:2	3:1	2:1	12. Mai	T	0:0	0:4	1:1	14. Apr.	0:2	1:2
SUS Hallenberg	0:2	4:1	2:1	0:0	5:2	1:0	3:0	12. Mai	28. Apr.	5:1	U	2:2	0:0	2:1	2:1	5:0
TUS Züschen	3:2	7:2	28. Apr.	3:0	1:0	3:1	12. Mai	2:1	5:2	1:0	1:0	S	3:1	1:1	0:1	0:0
SG Hoppecketal/Padb.	2:1	1:1	1:0	0:2	1:1	2:0	14. Apr.	2:3	0:0	4:2	0:2	0:2	1	4:2	2:1	28. Apr.
TUS Altenbüren	3:3	6:0	2:2	3:1	12. Mai	4:1	3:0	0:1	1:0	2:1	1:0	21. Apr.	2:3	9	0:0	2:0
VFR Winterberg	1:1	26. Mai	0:1	1:1	5:1	2:1	5:0	3:0	0:0	3:1	1:3	14. Apr.	0:0	28. Apr.	1	3:0
SV Brilon 2	1:4	21. Apr.	0:4	1:0	0:1	5:2	0:0	1:1	0:1	26. Mai	05. Mai	1:3	3:2	0:2	1:1	9

Die Fußballerzitate der Woche

Lothar Matthäus: „Und wenn dein Reden auch stockfalsch und blödsinnig ist: Hauptsache, du tust wieder den Mund auf.“

Dieter Eilts: „Das interessiert mich wie eine geplatze Currywurst im ostfriesischen Wattenmeer.“

Jean-Paul Sartre: „Beim Fußballspielen verkompliziert sich alles durch das Vorhandensein der gegnerischen Mannschaft.“ (UD)

Dritte siegt

Medebachs Dritte Mannschaft besiegte die Reserve von Rot-Weißen Medelon mit 5:0. Dieser Sieg wurde ausgiebig gefeiert, wie neben stehendes Foto eindrucksvoll beweist. Weiter so (natürlich auf dem Sportplatz...!!!) (UD)

Letzte Meldung: S04 kommt

Achtung, kein Aprilscherz: Nach letzten Meldungen vor Redaktionsschluss zeichnete sich ab, dass **Schalke 04** zu einem Freundschaftsspiel nach Medebach kommt, und zwar mit dem Profikader. Der TUS wartet gerade auf die endgültige Bestätigung. Voraussichtlicher Termin ist der **15. Mai**. Mehr dazu im nächsten **SPORTECHO**. (UD)



***** **INTERNE SCORER-TABELLE DER** *****
 ***** **1. MANNSCHAFT TUS MEDEBACH** *****

Stand: 23. Spieltag (Tor = 2 Punkte, Vorlage = 1 Punkt)

Name des Spielers	Punkte	Tore	Vorlagen	Tore per:			
				Rechts-schuß	Links-schuß	Kopf-ball	Elfmeter
Markus Lübbert	34	12	10	10	-	2	-
Christian Lübbert	24	8	8	1	4	1	2
Dominik Müller	19	4	11	2	2	-	-
Ulrich Drilling	17	6	5	3	-	3	-
Reimund Kuhnhenne	16	7	2	6	-	1	-
Georg Drilling	12	4	4	-	4	-	-
Albert Avdija	8	4	-	2	-	2	-
Andreas Gebehenne	7	2	3	2	-	-	-
Andre Hülsmann	5	2	1	-	1	1	-
Joscha Decker	4	2	-	2	-	-	-
Thomas Schäfer	4	1	2	-	1	-	-
Ralf Köster	3	1	1	1	-	-	-
Markus Kaiser	2	1	-	1	-	-	-
Christian Becker	1	-	1	-	-	-	-
Jan Althaus	1	-	1	-	-	-	-

Der Stand in der Kreisliga A

(Tabelle auf der Innenseite)

War es schon das Meisterstück für den TUS Züschen? Dafür spricht ein mittlerweile komfortabler Vorsprung. Dagegen spricht das Restprogramm des Tabellenführers, das mit Auswärtsspielen in Winterberg, Altenbüren, Grafschaft und Niedersfeld einiges Rückschlagpotential beinhaltet. Sollte man diese Hürden aber annähernd so souverän nehmen wie die des TUS Medebach, dürfte dem ersten Titel nicht mehr viel im Wege stehen. Vier Mannschaften dürfen sich bei derzeitigem Stand noch Hoffungen auf den ungeliebten Titel des Vizemeisters machen. Die Mannschaften finden sie allesamt oben im Artikel als Züscher Auswärtsgegner, es könnte also nochmals spannend werden. Jenseits von gut und Böse stehen Winterberg, Hallenberg, Medebach und Schloßberg, wobei Medebach unlängst zurück gefallen ist. Die halbwegs bereinigte Tabelle zeigt, dass zwei der fünf letzten Teams den Weg zurück in die Kreisliga B gehen müssen. Wer das sein wird, wird sich wohl erst an den letzten Spieltagen entscheiden. (UD)



Albert Avdija brachte den TUS Züschen durch sein Kopfballtor in Altenbüren dem Titel einen Schritt näher. Links: Markus Ricken

Mutterboden gespendet

Die Fußballabteilung bedankt sich bei der Firma **Gerhard Klüppel** für die Spende und das Einarbeiten von 2 cbm Mutterboden bei der Trainingsfläche am Rasenplatz. (UD)



Gut genug

Sieht er gut genug aus, damit er diesem Damen-Marathon auf die Sprünge helfen kann?

Was meinen Sie? (UD)

Sie wollen etwas mehr für die Fußballabteilung tun? Jahreskarte erwünscht? Werden Sie Mitglied im

Förderverein

der Fußballabteilung des TUS Medebach!

Wir bedanken uns bei unseren Inserenten und bitten Sie, liebe Zuschauer, diese bei Ihren Einkäufen besonders zu berücksichtigen!

Sportecho Abo: Ihnen hat das *SPORTECHO* gefallen? Abonnieren Sie zum Selbstkostenpreis. Einfach DM 3,50 pro Ausgabe im Voraus mit Adreßangaben überweisen an Werbegemeinschaft Freizeit und Sport, Bankverbindung siehe Impressum. Schon haben Sie das *SPORTECHO* pünktlich zur Hand!

Impressum SPORTECHO:

Gesamtleitung: Werbegemeinschaft Freizeit und Sport GbR
Bearbeitung und Anzeigenverkauf: Ulrich Drilling, Tulpenweg 1, 59964 Medebach ☎02982-908376
Redaktion: TUS Medebach, Abteilung Fußball
 Ulrich Drilling, Tulpenweg 1, 59964 Medebach ☎02982-908376 E-Mail: Drilling@t-online.de
 Christian Lübbert, Österstr. 18, 59964 Medebach ☎02982-8224 E-Mail: Christian.Luebbert@web.de
 Sebastian Schröder, Korbacher Str. 27 a, 59964 Medebach ☎02982-8918
Herstellung: Kräling Druck, Hochsauerlandstr. 74, 59955 Winterberg ☎ 02983-666
Erscheinungsweise: Zu den Heimspielen der 1. Fußballmannschaft und aktuellen Anlässen
Auflage: 350 Stück
Verteilung: Kostenlos im Hansestadion sowie in zahlreichen Medebacher Geschäften
Bankverbindung: Konto 71007777, Sparkasse Hochsauerland Bankleitzahl 416 517 70
Redaktionsschluß: Dienstags vor dem angekündigten neuen Erscheinungstermin
Erscheinungsdatum: April 2002, 13. Jahrgang
Alle Rechte vorbehalten!



Werden auch Sie Mitglied im TUS Medebach 1919 e. V.



Die nächste Ausgabe des *SPORTECHOS* erscheint in vierzehn Tagen zum Heimspiel der 1. Heimspiel gegen den FC Bruchhausen/Elleringhausen.

Vorurteil

Vorurteil! Das Wort ist nicht übel, wollte nur das Urteil nachkommen.

P. Hille